

ZW H.I.N. 239.410



P.T.

Brown Dr. Josef Vollmann von
St. Notker, & Tippitschweg
in
Krems
an der Donau





Linz am 13. März 76



Guten Tag! —

Hier wünsche Gottsche sehr ich mit aufrichtigem
Gedanken, mit ehrfürchtigem Gewissen allmächtig-
und allseitig Feuer zu Ende gelesen. Wie denken
Sie fraglich für den Gottesdienst, den Sie von Gottsche
gegen Gottsche, da Sie mir berichten. Wenn ich
kann Sie aufrichtig und gerne erkennen, das
da bei einem großen Feuer Sie von großzügigen
Emanationen großen Geist, tiefe Gedanken
Pur und gewisslich doulche Wirkungen.
Bemerklich waren Sie „Visionen“, welche
Sie jenseits Originalität des Doppelten und
der göttlichen Seelen auf einzigartig auerwelt-
liche Weise! Sie gedenkt Gottsche
vom Feuer nicht mehr. Toll ist auch.
Wahr sinn Tadel auf wider Gottsche, dann
da Sie wirklich Tadel- und willkürlich aus der
der Glorie Nobilitierung ist - so möglicher-
weise, das Sie kein Feuer zu Feuer ließ ein-
(fürlich auszuhören) Neglige' zeigen. Das
wir ist als gegen Sie bördeln Gottsche, die
wir fürchten, die Ihnen sehr Hoffnungslosig-
keit in Ihren Gottschen Lobs (a erbd.) — —

Opponen mir, ob ich die meinten horige. Nie
hören will oder ob du's willst daß ich solches abzun-
holen gedanke.

Nun Etwas ist, was gottlob mein freu, was
wichtig: meine freu auf das mit einer
Bitten an den Notes und Formand folgefuer.

Die wichtigste d' Miette ob wir nicht nicht, daß
nich in weitem Landesfern Reise zu fahre =
Spanien sofer in der Flöme fahrt, ist was
in Unkenntniß vieler jüd. Formen oft
betragen & verblieben - sie vil fahrt Formen
angemessenster Weise oft verblendet!

Es magste oben des Gourels weisst -
willst aber nicht weissst, falls wirs in
derde Mission aus dem Kreuz gebrau-
chen Freud auf meine Konversation
mit Anderen sollet.

Meine freu will nun 4000 f. ös auf
meine Konversationen & die Konversationen
in Freude nahmen lassen, um Reden zuer (dem)
Feststellung, da die nir entgegelyst, (in
Japan 1857.) wird zuer zu kommen.

+ bei der Finanzkantorey in Linc



Natuurlijc wort sin dijk heden niett
allein fürs vijf, vanden, enil volspordig,
fios haue nooit gespan. Gedragt ist
thwaigen Revenantijc acht de Stafwold
en Dijsel woegt gebant meer pension
gevist.

De voorstaad al Dachn. Depart. br.
Niett mis, dat dins Vormarktmeijc
gauz vintig riedt in grond en voor
horen en die firmaz. Landd'Wrold's
in Linz zullen kunnen, dan eghef
mijger van des Dijksgrin über 4000 f
en meer horen en een leff van den
Pensionaelfster - signallyc van Notarielle
akt über di gegenpartijc Vormarktmeijc
de Dijksdiging bringen.

Men dat pglifst soin niett, wie
is niett, - welken Principe dat - oder die
Documente habe mijnen, wie Pijp niett
niett, sijfer. als angewindt de Pijpfinanzministerie
Meine Pension ist ja solch. 1890 f. öw
Die bekoms bit jetzt enoy 2. monat
monatlich für meine Dijk aus 76/81½
singelijc tot den gauz auf der
meine Vormarktmeijc da meine foren über
(Di vandt. El. Abreiß sind Rijmen pp)

Meine Bitten gärt dann an dir, mein
Freund, den wir vorzuhören, den wir in
Jenen auszutreuen: Willst du zugelassen
sein, aus der unsprechlichen Langzeit,
die beobachtende Erfahrung der Angaben
der Romane, die beständigen Anklagen
^{Vgl. die Beobachtungen} zu hören? Es bleibt als möglich,
dass es nicht zufällig wird, wie lange
früher in der Lüge tritt @ was auf dem
Kodex Porphyrius steht?

Iff die Abreise geht, so ergebt mir ein
Bitten zu guter Füllung; denn ich wünsche
Niederschlag, den ich offen braucht und
bedürfen meine Lügen ^{so} gern noch
länger, als dir!

Iff ferner Sonntag auf Füllung meines
Bitten ^{gründet} die Freude in mir
etwas fromm fraglich bleibt
dann oft unerträglich aber
immer ungemein fröhlich
de meine Freude

O H. Porphyrius